PROGRAMM

Montag, 31. August 2015

12:30 bis Besuch des Ausbilungsbetriebs Autoforum Koch

14:00 Uhr in der Persiusstraße 7-8 mit

(presse- Dilek Kolat MdA, Senatorin für Arbeit,

öffentlich) Integration und Frauen.

17:30 bis Bürgersprechstunde im Wahlkreisbüro,18:30 Uhr Grünberger Straße 4. Um Wartezeiten zu

(öffentlich) vermeiden, bitte wenn möglich vorher anmelden.

Dienstag, 1. September 2015

18:00 bis Politischer Kiezspaziergang zu Projekten der 20:00 Uhr Stadtentwicklung (u.a. Bahnhof Ostkreuz, (öffentlich) Freudenberg-Areal, WBM-Neubau Gärtnerstraße,

RAW-Gelände). Treffpunkt: Ostkreuz Ecke Neue Bahnhofstraße / Sonntagstraße.

Mittwoch, 2. September 2015

11:00 bis Besuch des Kindergartens Kinzigstraße 32 mit 12:30 Uhr Sigrid Klebba, Staatssekretärin für Jugend und

(presse- Familie.

öffentlich)

Donnerstag, 3. September 2015

08:00 bis Infostand am S-Bahnhof Ostkreuz

10:00 Uhr Eingang Sonntagstraße.

(öffentlich)

11:00 bis Besuch der Zille-Grundschule Boxhagener

13:00 Uhr Straße 45/46 mit Dr. Peter Beckers, Bezirksstadtrat

(presse- für Wirtschaft, Ordnung, Schule und Sport.

öffentlich)

17:30 bis Infostand am U-Bahnhof Frankfurter Tor

19:30 Uhr am Südturm.

(öffentlich)

Freitag, 4. September 2015

12:00 bis Besuch des Abenteuer- und Bauspielplatzes 13:30 Uhr "Forcki" (AWO Spree-Wuhle e.V.) mit Raed Saleh (presse- MdA, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Abge-

öffentlich) ordnetenhaus.

15:30 bis 16:30 Uhr (presse-(

öffentlich) Berlin.

Samstag, 5. September 2015

og:oo bis Buchverkauf "Kleine Geschichte des Boxhagener 15:oo Uhr Platzes" auf dem Boxhagener Wochenmarkt. (öffentlich)

10:00 bis Tag der offenen Tür im Abgeordnetenhaus von 18:00 Uhr Berlin. Mit Parlamentsführungen, Kulturpro-(öffentlich) gramm und Gesprächsmöglichkeiten.

14:00 bis Sommerfest der Abteilung 12 der SPD Fried-18:00 Uhr richshain-Kreuzberg auf dem Petersburger (öffentlich) Platz. Mit Kuchen, Grill, Gesprächsmöglichkeiten und Kinderprogramm.

Sonntag, 6. September 2015

15:00 bis
17:30 Uhr
(öffentlich) zur Simon-Dach-Straße. Treffpunkt:
Am Ostkreuz an der Ecke
Neue Bahnhofstraße / Sonntagstraße.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Kontakt:

Wahlkreisbüro Sven Heinemann Grünberger Straße 4, 10243 Berlin

Telefon mit Sprachbox: (030) 29 36 33 64 Fax: (03221) 23 20 52 5 E-Mail: sven.heinemann@spd.parlament-berlin.de Internet: www.svenheinemann.de

Besuchen Sie mein Wahlkreisbüro! Meine Mitarbeiter Tessa Mollenhauer-Koch und Timon Henze helfen Ihnen von Montag bis Donnerstag immer vormittags gerne weiter.

SPD-Fraktion des Abgeordnetenhauses von Berlin Niederkirchnerstraße 5 10117 Berlin-Mitte

Telefon (030) 23 25 22 22 Telefax (030) 23 25 22 29

E-Mail: spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de Internet: www.spdfraktion-berlin.de



Treffen Sie Sven Heinemann vom 31. August bis 6. September 2015



Willkommen zu den **Friedrichshainer Stadtteiltagen**





Liebe Friedrichshainerinnen und Friedrichshainer,

ich lade Sie herzlich zu meinen diesjährigen Stadtteiltagen ein. Seit 2011 vertrete ich Ihre Interessen im Berliner Abgeordnetenhaus. Als Mitglied im wichtigen Hauptausschuss kann ich an entscheidender Stelle die Politik für unsere Stadt und für Friedrichshain beeinflussen. Ich arbeite dafür, dass Berlin rundum noch lebenswerter wird.

Das ist mir wichtig – meine Arbeit für Sie im Parlament:

Wohnraum bleibt bezahlbar – Neubau vorantreiben: Durch die Neubauoffensive des Senats mit einem Baufonds für die landeseigenen Wohnungsunternehmen in Höhe von 320 Millionen Euro unterstützen wir den Bau von rund 1 000 neuen und bezahlbaren Wohneinheiten pro Jahr. So auch in Friedrichshain in der Gärtner- und Colbestraße sowie auf dem Freudenberg-Areal.

Landeseigene Grundstücke sichern, Kooperationen anstoßen:

Ich setze mich weiterhin dafür ein, dass landeseigene Grundstücke in Friedrichshain nicht zum Höchstpreis an private Investoren verkauft werden, sondern für bezahlbaren Wohnraum, Grünflächen, sowie KiTa- und Schulangebote genutzt werden. Auch private Baugrundbesitzer müssen mithilfe von Kooperationsangeboten in Verantwortung für eine soziale Stadtentwicklung genommen werden. Beispielhaft ist hier das Entwicklungskonzept für das private Freudenberg-Areal: Die landeseigene Howoge beteiligt sich dort und schafft bezahlbare Mietwohnungen.

Für Friedrichshain und Berlin, für unsere Hauptstadt und unseren Kiez

Sozialen Wohnraum schaffen, Verdrängung verhindern:

Auch auf anderen Wegen muss weiterhin versucht werden, die Lage auf dem Wohnungsmarkt zu entspannen und Verdrängung zu verhindern. Auf Drängen der SPD hat die Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg ein neues Millieuschutzgebiet "Weberwiese" in meinem Wahlkreis beschlossen. Wohnraumsanierung muss im Sinne der Anwohnerinnen und Anwohner passieren und darf nicht als Instrument zur Verdrängung dienen. Zu einer lebenswerten Stadt gehört aber auch der Erhalt kultureller Vielfalt: Etwa der Sport- und Kulturangebote auf dem RAW-Gelände, für deren Verbleib ich mich einsetze.

Sozialdemokratische Finanzpolitik wirkt – Berlin kann investieren:

Der im vergangenen Jahr erwirtschaftete Haushaltsüberschuss von rund einer Milliarde Euro wird jeweils zur Hälfte für die Schuldentilgung und für das "Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt' verwendet. Im April dieses Jahres hat das Abgeordnetenhaus so rund 500 Millionen Euro zusätzlich für Investitionen freigegeben. Damit stehen erhebliche Summen, etwa für den Neubau und die Sanierung von Schulen und Krankenhäusern, für den Kita-Ausbau, für mehr Fahrzeuge für den Öffentlichen Personennahverkehr und für die Infrastruktur in den Bezirken zur Verfügung. Die solide Finanzpolitik der SPD-Fraktion wirkt: Überschussmittel verschaffen uns den Spielraum, den wir brauchen, um den Anforderungen einer wachsenden Stadt gerecht zu werden.

Neben meinen politischen Schwerpunkten ist für mich kontinuierliche Wahlkreisarbeit selbstverständlich: Jedes Jahr lobe ich etwa zum Berliner Stadtgeburtstag einen Wettbewerb für ehrenamtliche Projekte aus. In diesem Jahr habe ich drei Friedrichshainer Projekte mit insgesamt 1.050 Euro unterstützt. Die nächste Wettbewerbsrunde startet am 28. Oktober 2015 (mehr Informationen zeitnah dann auf meiner Homepage).

Ich freue mich, Sie zu meinen Stadtteiltagen begrüßen zu dürfen und mit Ihnen über Anliegen und Anregungen zu sprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Sven Leinemany



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Berlin ist eine Weltstadt, die aus vielen Kiezen besteht. Wir als SPD-Fraktion wollen an unseren über 50 Stadtteiltagen im Jahr Probleme und Chancen in allen Ecken der Stadt kennenlernen und Lösungen erarbeiten. Mit ihrer Mischung aus Fachkompetenz und Bodenständigkeit absolvieren die SPD-Abgeordneten ein interessantes Tagesprogramm und sind ansprechbar für die Anliegen vor Ort.

Die SPD-Fraktion ist Abbild der ganzen Stadt: Wir sind im Osten und Westen der Stadt gleich stark und repräsentieren die Innenstadtbezirke genauso wie die Bezirke außerhalb des S-Bahn-Rings. Alle Interessen zum Ausgleich zu bringen, die Wirtschaft zu stärken und den sozialen Zusammenhalt zu erhalten – das können wir nur mit Ihnen gemeinsam schaffen. Deshalb laden wir Sie – nicht nur an den Stadtteiltagen – ein, mit uns ins Gespräch zu kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Raed Saleh, Fraktionsvorsitzender

www.spdfraktion-berlin.de

